

Die Info

Das Magazin der Lebenshilfe Neumarkt e.V.



Titelthema

EIN MEILENSTEIN

Zusammenführung in der Stadt

Diese Ausgabe im Heft

Das bedeutet Lebenshilfe 2	Selbstvertretung 23
Nachruf4	Mitglieder 24
Aktuelles5	Newsletter 25
Neubau Lährer Weg 11	Spenden 27
Vereinswesen 20	Termine 28
Betriebsräte & Schwer- behindertenvertretung 21	

www.lebenshilfe-neumarkt.de



Lebenshilfe
Neumarkt e.V.

*Wir zeigen,
was möglich ist!*



Liebe Leser*innen,

in vielen Gesprächen und Kontakten kann man immer wieder hören:

- Lebenshilfe, das ist doch die Schule am Höhenberg
- Wie? Die JURA-Werkstätten gGmbH gehören auch zur Lebenshilfe?
- Sind die Wohnheime in der Nobelstraße, im Flutgrabenweg und in Woffenbach auch Teile der Lebenshilfe?
- Ganz abgesehen von weiteren Einrichtungen wie Kindergärten, schulvorbereitenden Einrichtungen (SVE) und der Tagesstätte für Menschen mit Behinderung nach dem Erwerbsleben (T-ENE)

Dabei definieren bestehende Einrichtungen nicht allein die Aufgabe und die Arbeit der Lebenshilfe!

Sie, verehrte Leser*innen, werden mir nach kurzem Nachdenken zustimmen, dass da mehr sein muss!

Lebenshilfe hat eine Aufgabe in vielfältiger Weise zu erfüllen, aber immer muss der Mensch im Mittelpunkt stehen!

Hierzu einige Beispiele:

In der Frühförderung werden nicht nur Kinder mit ihren Einschränkungen behandelt und begleitet, sondern unsere Mitarbeiter*innen stehen den besorgten Eltern mit Gesprächen und mit Rat zur Verfügung.

Jede Lebensphase stellt für Menschen mit Einschränkungen und deren Familien neue Fragen. In unseren Kindergärten und schulvorbereitenden Einrichtungen (SVE), aber auch in der Schule und in den Tagesstätten sind die Erzieher*innen zum Gespräch für Eltern/Betreuer*innen und Klient*innen bereit.

Und dieses Angebot führen wir weiter mit unserer **Beratungsstelle in den Offenen Hilfen** in der Badstraße 5 in Neumarkt. Die Angebote zur Beratung finden sie zudem auf unserer Homepage unter www.lebenshilfe-neumarkt.de



Als ein weiterer wichtiger Baustein ist stets die **„Selbstvertretung“** der von uns begleiteten Menschen zu beachten:

„NICHT OHNE UNS ÜBER UNS“

Als „Sprachrohre“ dafür haben wir in unserer Lebenshilfe insbesondere

- Die Schülermitverantwortung
- Die Bewohnervertretung
- Den Werkstatttrat
- Die Frauenbeauftragte

Im Präsidium vertritt Frau Claudia Franke die Menschen mit Behinderung. Sie ist zugleich die Vorsitzende des Rates behinderter Menschen bei der Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V. und dazu Vorsitzende des Landesausschusses Selbstvertreter*innen der Lebenshilfe Bayern.

Es ist unser Anspruch, dass wir partnerschaftlich mit den Menschen mit besonderen Bedürfnissen, aber auch mit den Eltern und Betreuern zusammenarbeiten.

Wir bieten lebenslange Beratung,
Förderung und Begleitung

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Dr. Wilhelm Baur
(1. Vorsitzender des Präsidiums)



Nachruf zum Tode der Landesvorsitzenden



In tiefer Trauer nehmen die bayerischen Lebenshilfen Abschied von ihrer

Landesvorsitzenden **Barbara Stamm**. Die frühere Präsidentin des Bayerischen Landtags und bayerische Sozialministerin ist am 5. Oktober 2022 im Alter von 77 Jahren in ihrem Heimatort Würzburg verstorben.

Einsatz für Menschen mit Behinderungen

Barbara Stamm engagierte sich seit vielen Jahrzehnten – bereits vor ihrer Zeit als Landesvorsitzende – persönlich und politisch für die Belange und Rechte von Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen. Dabei hat sie denen eine Stimme gegeben, die in der Gesellschaft oft übersehen und nicht gehört werden. Barbara Stamm hat den Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen aufrichtig zugehört, und vor allem hat sie sich immer die Zeit dafür genommen. Sie hat die Ängste, Nöte und Sorgen immer ernst genommen.

Lebenshilfe Bayern über 20 Jahre geprägt

Ihr Wirken hat in der Lebenshilfe-Familie und auch in weiteren sozialen Bereichen tiefe Spuren hinterlassen. Mit ihrer Wertschätzung, ihrer Herzlichkeit und ihrer Empathie gegenüber den Menschen hat sie die Lebenshilfe zutiefst geprägt. Mit dieser Haltung haben die Menschen sie für ihre Authentizität geschätzt, persönlich gemocht und ihr anvertraut, was ihnen auf dem Herzen lag.

Kämpferin mit Herzenswärme

Mit Barbara Stamm verlieren die bayerischen Lebenshilfen eine mutige Kämpferin, die sich mit viel Herzenswärme unermüdlich für die Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige sowie für die Lebenshilfe eingesetzt hat. Über 20 Jahre lang hat sie die Lebenshilfe Bayern mit ihrer Persönlichkeit geprägt, ihr ein Gesicht und eine Stimme gegeben. Mit ihrer Zielstrebigkeit, Klarheit und Durchsetzungskraft hat Barbara Stamm unglaublich viel für die Lebenshilfe Bayern sowie für die Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen bewegt. Ihr Tod hinterlässt bei den Lebenshilfen in Bayern, in der Gesellschaft und in der Politik eine große Lücke.

Lebenshilfe Landesverband Bayern e.V.

Nach der Corona-Pause – Wieder mitten im Leben



Tage für Geschwisterkinder

Die Tage für Geschwisterkinder sind zu einem festen Angebot in den Offenen Hilfen geworden. Anfang August hat eine Gruppe von sieben Kindern zwei tolle Tage miteinander verbracht. Alle teilnehmenden Jungs und Mädchen haben einen Bruder oder eine Schwester mit Behinderung.

Am ersten Tag wurde mit viel Kreativität gebastelt, gemalt und gewerkelt. Außerdem konnten sich die Kinder spielerisch mit ihren Gefühlen und Ihrer Rolle als Geschwisterkind auseinandersetzen. Am zweiten Tag ging es mit dem Kanu die Naab entlang zu einem Biergarten und einer Naturbadestelle.

Auch dieses Mal gab es wieder eine großzügige Spende des Soroptimist International Club Nürnberg. Herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Jobmeile 2022 - Wir waren dabei!

Auch in diesem Jahr waren die Lebenshilfe Neumarkt e.V. und die JURA-Werkstätten Neumarkt gGmbH auf der Jobmeile vertreten.





Special Olympics Deutschland und Special Olympics Bayern 2022

Sowohl bei den Special Olympics Deutschland, welche vom 19. - 24. Juni 2022 in Berlin stattfanden, als auch bei den Landesmeisterschaften der Special Olympics Bayern, welche vom 19. - 23. Juli 2022 in Regensburg stattfanden, gaben Sportler*innen der JURA-Werkstätten Neumarkt ihr Bestes und erzielten tolle Ergebnisse.



Teilnahme beim Neumarkter Firmenlauf

Die Strecke des Fischer Automobile Firmenlaufs Neumarkt wurde in diesem Jahr aufgrund der hohen Temperaturen am 20.07.2022 verkürzt. Das Event hatte weniger Wettkampf-Charakter, als in den Jahren zuvor. Trotzdem waren viele begeisterte Läufer*innen und Walker*innen der Lebenshilfe und der JURA-Werkstätten mit dabei.



Die „Mutigen Igel“ feierten Ihren Waldkindergarten

Die Kindergartenkinder des Waldkindergartens „Mutige Igel“ in Litzlohe standen beim Einweihungsfest am 25. Juni 2022 im Mittelpunkt eines rundum gelungenen Tages. Höhepunkt war, neben Einweihungsgottesdienst, Grußworten der Ehrengäste und zahlreichen Spielangeboten für die vielen kleinen Gäste, die Aufführung der Kindergartenkinder am Nachmittag. Die talentierten jungen Schauspieler*innen hatten das Bilderbuch „Das kleine ICH BIN ICH“ einstudiert und gekonnt in Szene gesetzt. Dadurch wurde eindrucksvoll deutlich, was ein wesentliches Ziel des weiteren inklusiven Waldkindergartens der Lebenshilfe Neumarkt e.V. in der Gemeinde Pilsach ist:

Kindern zu vermitteln, dass jeder Mensch einzigartig, wichtig und wertvoll ist!



Ein Sommer voller schöner Erlebnisse!

Die Teilnehmer*innen der Offenen Hilfen haben einen Sommer voller schöner Erlebnisse hinter sich. Von April bis August konnten wir wieder viele tolle Ausflüge machen. Unser Programm bis Ende des Jahres steht bereits. Informationen dazu gibt es auf der Homepage unter www.lebenshilfe-neumarkt.de/offene-hilfen/freizeit.



Mit einer Gruppe Erwachsener haben wir eine interessante **Nachtwächterführung** durch Neumarkt gemacht. Der Nachtwächter hatte ein Kostüm an und konnte uns viele Fragen rund um das frühere Neumarkt beantworten.



Auf der **Sommerrodelbahn** in Pottenstein ging es mit einer Gruppe Jugendlicher schnell den Berg hinab. Außerdem konnten wir noch viele andere Fahrgeschäfte ausprobieren.



Bei unserer Fahrt zum **Brombachsee** hatten wir herrlichen Sonnenschein und konnten die Schifffahrt sehr genießen. Im Anschluss ging es noch in einen Biergarten direkt am See.



Ein Höhepunkt war unser Ausflug nach Regensburg zu den **Special Olympics**. Wir nahmen dort am wettbewerbsfreien Angebot teil. Mit viel Geschick und Kondition konnten wir alle Stationen meistern. Zum Abschluss gab es für alle Medaillen und einen kleinen Rundgang durch Regensburg.

Weitere Ausflüge gingen zum **Kegeln** nach Woffenbach, in die **Tropfsteinhöhle** nach Velburg und zum **Reiten** nach Finsterweiling.



Sommerfest der JURA-Werkstätten

Am 15. Juli 2022 fand wieder ein Sommerfest der JURA-Werkstätten statt. Bei strahlendem Sonnenschein wurde gegrillt, gut gespeist und gefeiert. Die Sportler*innen, welche an den Special Olympics Deutschland teilgenommen haben wurden geehrt. Auch die Bundestagsabgeordnete Susanne Hierl kam und machte den Sportler*innen Ihre Anerkennung für die tollen sportlichen Leistungen deutlich. **Alle waren sich einig, dass es eine schöne Veranstaltung war.**





Einweihungsfeier des Neubaus

Diesen Sommer war es nun soweit. Der Neubau der JURA-Werkstätten Neumarkt gemeinnützigen GmbH im Lährer Weg 109, direkt neben der Hauptwerkstatt, konnte bezogen werden. Die offizielle Einweihungsfeier erfolgte im Beisein einiger prominenter Gäste am 16. September 2022.



Unser Neubau

In den Neubau sind der Berufsbildungsbereich G und der Kreativbereich sowie die Mitarbeiterverwaltung und der Begleitende Dienst eingezogen. Außerdem befindet sich im Neubau der Kunden-Service-Center und die neue Geschäftsstelle der Lebenshilfe und der JURA-Werkstätten Neumarkt.



Das Verwaltungs- Team der JURA-Werk- stätten Neumarkt gemeinnützige gGmbH

v. l.: **Sebastian Schauer**
(Bereichsleitung Arbeiten,
Werkstatteleitung),
Elke Bogner
(Klientenverwaltung),
Ingrid Endres
(Assistenz Werkstatteleitung),
Ramona Großhauser
(Klientenverwaltung).

Nicht auf dem Foto:
Barbara Haase
(Klientenverwaltung)



Stein und
Mörtel bauen
ein Haus,
unser buntes
Miteinander
schmückt
es aus.



Gute Stimmung im Neubau

„Das Schönste am Neubau sind die Menschen, mit denen man alles teilt“ wird zum Motto einer kleinen Fotosafari durch die vielen neuen Räumlichkeiten unseres Neubaus am Lährer Weg. Mit dabei sind Melanie, als Vertreterin aller Ideenmacher der Kreativwerkstatt sowie Tobias und Luisa vom Berufsbildungsbereich.

Zusammen erkunden die Drei das ganze Haus und begrüßen die Mitarbeiter*innen der Lebenshilfe. Man begegnet sich in den neuen Arbeits- und Büroräumen, am Kopierer, bei den Postfächern, am Flur und im Treppenhaus. Ganz schön was los im Neubau. Und fröhlich geht es zu. Es wird viel geplaudert und gelacht. Überall freundliche Gesichter. Natürlich müssen solche besondere Momente auch festgehalten werden: Eine schöne Serie gemeinsamer Begrüßungsfotos entsteht. Hier und da entdeckt das Foto-Team noch andere fotogene Dinge, die den Neubau schmücken. Wim-

pelketten mit persönlichen Wunschbotschaften für das neue Lebenshilfegebäude werden fotografiert sowie auch farbenfrohe handgemachte Eigenprodukte des hausinternen Werkstattladens der Ideenmacher. Zum Abschluss gibt es noch lustige Selbstporträts durch die Milchglasscheiben der neuen Büroräume. So ein gläsernes Lebenshilfelogo eignet sich wirklich hervorragend zum Durchschauen. Das Fazit der kleinen aber feinen Fotosafari:

Stein und Mörtel bauen ein Haus, aber erst unser buntes, fröhliches Miteinander schmückt es aus!



Kurze Statements zum Neubau

Luisa

// Mir gefällt einfach alles.

Christoph

// Der viele Platz ist schön.

Lui

// Alles praktisch, quadratisch und gut.



Markus

// Ich finde die Barrierefreiheit im neuen Gebäude sehr gut. Z. B. die automatisierten elektrischen Türöffnungen und die geräumigen Sanitäreanlagen.



Lasse

// Besonders gut gefallen mir die großen Fenster und dass alles so hell und freundlich wirkt. Das passt perfekt zum guten Arbeitsklima inmitten lauter netter Kollegen.

Jasmin

// Hier macht Arbeit richtig Spaß.



Tobias

// Für mich ist die Heike die schönste Frau im Neubau.

Melanie

// Das bunte Miteinander im Neubau ist schön.

Lui

// Lauter nette Leute hier.



Heike

// Der viele Platz und Stauraum im BBB-G und das tolle neue Büro sowie diese schöne Übersichtlichkeit gefallen mir im Neubau am besten. Nicht zu vergessen die besten FSJ-Schüler ever!

Nadine

// Ich mag den neuen Ruheraum besonders gern.



Daniela

// Alles gut!

Nadine

// Alles so schön neu hier.

Moritz

// Das neue Gebäude ist schön. Alles sind so nett hier.



Anna

// Viele freundliche Menschen und freundliche Farben hier.

Lui

// Mir gefällt das große Ganze.

Kristina

// Ich mag beides: Neubau und gute Laune.



Theresa

// Ich finde das helle und freundliche Raumambiente besonders schön und die vielen kleinen charmanten Details überall.



Christian

// Mir gefällt die neue Gruppe und die Arbeit hier.



Geschafft! - Die gemeinsame Geschäftsstelle steht

Ein Meilenstein für die Lebenshilfe Neumarkt e.V. und die JURA-Werkstätten Neumarkt gemeinnützige GmbH konnte Mitte dieses Jahres erreicht werden.

Durch den Neubau des Werkstattgebäudes im Lährer Weg gibt es nun auch einen geeigneten Platz für die lange Zeit ersehnte gemeinsame Geschäftsstelle der Werkstatt und des Vereins. So konnten im Laufe des Sommers die Kolleg*innen der Verwaltung, welche

zuvor an drei Standorten verteilt im Einsatz waren, in die neuen Räumlichkeiten umziehen. Im Folgenden werden die Abteilungen und Ansprechpartner*innen für die einzelnen Bereiche der Geschäftsstelle kurz vorgestellt.

Team Geschäftsleitung

v. l.: Stefanie Winkler (Konzepte/Dienstleistungsentwicklung), Andreas Moser (Erster Vorsitzender des Vorstands), Barbara Hildebrand (Digitalisierung/Projekte), Katja Schütz (Koordination Qualitätsmanagement), Sabrina Schmid (Assistenz Vorstand), Alfons Schmidt (Zweiter Vorsitzender des Vorstands), Daniel Martini (Assistenz Vorstand, Öffentlichkeitsarbeit/Fundraising)



Team weitere Stabsstellen

v. l.: Andreas Ziegau (Technischer Service), Ghaith Alelwan (Informationstechnik), Dieter Zettl (Arbeitsschutz). Nicht auf dem Foto (Gebäudemanagement): Karin Schregl, Wolfgang Bruckschlögl



Team Personalwesen

v. l.: Michaela Exner (Personalwesen), Andreas Dauer (Leitung Personalwesen), Manuela Gschwendtner (Personalwesen), Gerda Kirsch (Personalwesen), Martina Gimpl (Personalwesen), Vanessa Lang (Personalwesen)



Team Rechnungswesen

v. l.: Petra Moosburger (Finanzbuchhaltung), Peter Will (Abrechnung, Datenschutz), Carina Blank (Abrechnung), Vanessa Lang (Finanzbuchhaltung), Stilla Kotzbauer (Finanzbuchhaltung), Gabriele Nunner (Finanzbuchhaltung), Marion Bärnreuther (Abrechnung), Corinna Hiemer (Leitung Rechnungswesen/Controlling), Franz Maget (Controlling/Entgelte)



Neuwahl Präsidium

Im Rahmen der letzten Mitgliederversammlung am 12. Juli 2022 wurde das Präsidium der Lebenshilfe Neumarkt e.V. neu gewählt. Frau Gertrud Heßlinger scheidet aus dem Präsidium aus und Herr Wolfgang Wild rückt als Nachfolger dazu.

Die aktuelle Zusammensetzung des Präsidiums sieht nun wie folgt aus:

1. Vorsitzender: Herr Dr. Wilhelm Baur

2. Vorsitzende: Frau Julia Hierl

3. Vorsitzender: Herr Geedo Paprotta

Weitere Präsidiumsmitglieder:

Frau Claudia Franke,

Herr Georg Gradl,

Herr Alois Häring,

Herr Wolfgang Wild



Im Juli wurde das Präsidium der Lebenshilfe Neumarkt für die nächsten vier Jahre neu gewählt.

Ein herzliches Dankeschön!



Die Lebenshilfe Neumarkt e.V. verabschiedet sich von der 2. Bürgermeisterin, **Frau Gertrud Heßlinger** in ihrer Rolle als Präsidiumsmitglied. Frau Heßlinger hat, zuerst als Vorstandsmitglied und später als Mitglied des Präsidiums, die Arbeit der Lebenshilfe über ein Jahrzehnt hinweg tatkräftig unterstützt. Sie setzte sich stets in höchstem Maße für die Belange von Menschen mit Behinderung ein. Für ihre Tätigkeit und ihr Engagement bedanken wir uns sehr.

Ehren- und hauptamtliche Mitarbeitende der Lebenshilfe Neumarkt e.V. verabschiedeten sich von Gertrud Heßlinger



Betriebsrat der JURA-Werkstätten Neumarkt gGmbH v. l.: Edith Diepold (1. Vorsitzende), Michael Hoffmann, Kevin Sittel, Tasja Eder (Schriftführerin), Alexander Hesslinger (2. Vorsitzender)

BR-Team JURA-Werkstätten Neumarkt gGmbH

In den JURA-Werkstätten fanden im März 2023 Neuwahlen statt. Unser neu gegründetes Gremium besteht aus 5 ordentlichen Mitgliedern.

Das Ehrenamt BR-Arbeit vereinbaren wir mit unseren regulären Aufgaben in der WFBM.

Wir konnten in den letzten Jahren einige Strukturen für das BR-Team schaffen und uns mit mehreren ar-

beitsrechtlichen Themen auseinandersetzen. Durch diese Erfahrungen können wir uns in den nächsten 4 Jahren noch besser für die Anliegen des Personals der WfbM einsetzen.

Wir agieren als Bindeglied zwischen Vorstand, Werkstattleitung und Personal. Ein regelmäßiger Austausch fördert das Erreichen gemeinsamer Ziele.

BETRIEBSRAT LEBENSHILFE + SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG



Hinten v. l.: Birgit Wegerer, Christoph Hofbeck, Sieglinde Winkler, Kristina Krogemann
Vorne v. l.: Anna Nisselbeck, Sarah Gerstner, Barbara Greiner, Birgit Zeitler, Brigitte Schorr

Betriebsrat Lebenshilfe Neumarkt e.V.

Seit der Wahl im Mai 2022 hat sich ein ganz neuer Betriebsrat formiert, da sich unter anderem der Vorsitzende und die Stellvertretung nicht mehr zur Wahl stellten. Es wurden sechs neue Betriebsräte gewählt. Die neue Vorsitzende heißt nun Frau Anna Nisselbeck, ihre Stellvertreterin Frau Brigitte Schorr. Die Aufgaben des BR sind neu verteilt worden und die neuen Betriebsräte in die Arbeit eingeführt.

Wir setzen uns für die Interessen und gute Arbeitsbedingungen aller Mitarbeitenden ein. Wir suchen das persönliche Gespräch und wollen die Abteilungsversammlungen, die aufgrund von Coronabestimmungen abgesagt werden mussten, wiederaufnehmen. Heuer war es auch wieder möglich, uns beim „Tag der Neuen“ vorzustellen. Uns ist eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Vorstand wichtig. So werden wir bestehende Betriebsvereinbarungen überarbeiten und neue auf den Weg bringen. Unser Ziel ist es, dass die Lebenshilfe Neumarkt e.V. ein fairer und gerechter Arbeitgeber bleibt.

Vorstellung

Schwerbehindertenvertretung

Im Juli 2022 wurde für die Lebenshilfe e.V. eine neue Schwerbehindertenvertretung gewählt. **Frau Brigitte Schorr** wird dieses Amt für vier Jahre übernehmen.

Die Schwerbehindertenvertretung vertritt alle Beschäftigten, die eine Schwerbehinderung mit mind. 50 Grad oder eine Gleichstellung mit mind. 30 Grad haben. Auch ist sie beratend und helfend für alle Mitarbeiter*innen, die Unterstützung benötigen, tätig. Ihre Aufgaben sind v. a. die Eingliederung schwerbehinderter Menschen in einem Betrieb sowie die Überwachung aller geltenden Gesetze, Verordnungen und Betriebsvereinbarungen.

Ihre Sprechzeiten sind vormittags telefonisch unter der Telefonnummer 09181 / 4679-107 oder per Email unter brigitte.schorr@lebenshilfe-neumarkt.de.





Selbstvertretung aus dem Bereich Wohnen

Im September trafen sich die Selbstvertreter*innen aus der Oberpfalz. Es wurde ein neuer Unter-Arbeits-Kreis für alle Selbstvertreter*innen aus der Oberpfalz gegründet. Dort darf auch jemand teilnehmen. Spitzer Carina aus der Wohn-Einrichtung Flutgrabenweg ist ausgelost worden.



Carina Spitzer

„Ich freue mich, dass ich Bewohner-Vertretung bin.

Mir gefällt es am besten, dass wir immer zusammen sprechen können.

Ich schreibe gerne Protokoll.

Wir haben immer zusammen Spaß.

Machen Video-Konferenzen zusammen mit anderen Bewohner-Vertretern.

Haben über „Mobbing“ geredet.

„Mobbing“ heißt, andere verletzen, ärgern oder streiten.

Passiert manchmal bei uns im Wohnen.

Wir helfen dann.

Dafür ist Bewohner-Vertretung da.“

Bewohner-Vertretung heißt:

Für Mitbewohner da sein

Über Probleme reden

Ihnen helfen

„Lukas ist glücklich, fröhlich und zufrieden mit seiner Lebenssituation in Werkstatt und Wohnheim. - Das ist für uns perfekt.“

Doris Kuhn und ihr Mann Oliver wohnen gemeinsam in Dietfurt. Sie haben drei erwachsene Kinder und Lukas - ihr „Jüngster“ - arbeitet inzwischen in den JURA-Werkstätten Neumarkt.

Den ersten Kontakt zur Lebenshilfe Neumarkt hatte Familie Kuhn bereits vor einigen Jahren. Lukas ist in Höhenberg zur Schule gegangen und Doris Kuhn war damals ein paar Jahre im Elternbeirat tätig. Seit Oktober 2009 ist Frau Kuhn Mitglied im Verein der Lebenshilfe. Ihr Mann Oliver ist ebenfalls Mitglied. Es ist ihnen wichtig, die Ziele und Werte der Lebenshilfe durch eine Mitgliedschaft zu unterstützen. Ihrem Sohn zeigen sie auf diese Weise: „Dein Lebensumfeld bei der Lebenshilfe ist uns wichtig, wir gehören auch mit dazu!“

Zu den schöne Erinnerungen bei der Lebenshilfe Neumarkt, welche Frau Kuhn besonders im Gedächtnis geblieben sind, zählen unter anderem gemeinsame Schulveranstaltungen, wie zum Beispiel das Sportfest, der Weihnachtsmarktbesuch in Regensburg mit der Berufsschulklasse, Schulfreizeiten, weil ihre Familie dadurch eine große Entlastung hatte (ein paar Tage frei) - auch für die Geschwisterkinder ist das eine entspannte Zeit, weshalb entsprechende Angebote auch in Zukunft sehr gerne weiterhin angeboten werden sollten.

Im Jahr 2014 gab es einen entscheidenden Schritt in der Familiensituation von Familie Kuhn. Sohn Lukas zog in ein Wohnheim der Lebenshilfe. Nachdem Lukas Geschwister wegen ihres Studienbeginns ein Jahr davor ausgezogen waren, wollte er auch „weiter“. Es war für ihn selbstverständlich, dass er dann auch nicht mehr bei den Eltern wohnt. Diese Entscheidung, in



eine betreute Eigenständigkeit zu gehen (Wohnen Flutgrabenweg), war sehr mutig und er hat es nicht bereut. Lukas ist von seiner Familie und der Lebenshilfe gut vorbereitet worden. Trotz des Wohnortwechsels verbringen sie viel Zeit gemeinsam in der Familie. Lukas kommt am Wochenende oder in der Urlaubszeit oft zu Familie Kuhn „nach Hause“, berichtet Frau Kuhn. Dieses Miteinander - Wohnheim/Elternhaus - findet Doris Kuhn wichtig, da es die soziale Entwicklung und das glückliche Leben in der Gruppe fördert.

Lukas arbeitet in der Zweigwerkstatt, genauer gesagt in der Schreinerei. Hier fühlt er sich sehr, sehr wohl und geht gerne (selbstständig) zur Arbeit. Ihm gefällt dort, neben der interessanten und abwechslungsreichen Arbeit mit Holz, das entspannte und lockere Arbeitsklima in der Gruppe und mit den „Chefs“. Hier wird er gefordert und unterstützt.

Frau Kuhn gefällt bei der Lebenshilfe Neumarkt bzw. den JURA-Werkstätten besonders gut, dass die Interessen und Neigungen der **einzelnen** Betreuten aufgenommen werden, um den richtigen Platz in der Gruppe/beim Wohnen/am Arbeitsplatz zu finden und zu ermöglichen.

Ein wichtiges Ziel der Lebenshilfe, dass der Betreute (in seinen Möglichkeiten) ein eigenständiges Leben führen kann, das vertreten wir als Eltern in gleicher Weise. Die Eltern auf diesem Weg mitzunehmen, das ist eine wichtige Grundlage und zukunftsorientiert, betont Doris Kuhn.

Die Beratungsstelle informiert

Rechtliche Infos und Tipps für Eltern und Angehörige



Das ist neu

Seit 01.07.2022 gibt es neue Entlastungsleistungen für Menschen mit Behinderung:

Einmalzahlung bei der Grundsicherung

- Wer Grundsicherung bei Erwerbsminderung bekommt, hat einen Anspruch auf eine Einmalzahlung von 200 Euro.
- Die Einmalzahlung wurde im Juli 2022 automatisch von der Grundsicherungsstelle ausgezahlt.

Energiepreis-Pauschale

- Beschäftigte im Arbeitsbereich der Werkstatt bekommen eine Energiepreispauschale von 300 Euro.
- Beschäftigte im Berufsbildungsbereich bekommen die Pauschale nicht.
- Die Energiepreis-Pauschale wird ab September 2022 in der Regel vom Arbeitgeber ausgezahlt.
- Die Energiepreis-Pauschale wird nicht auf andere Sozialleistungen, wie z. B. Grundsicherung, angerechnet.

Mehr Wohngeld

Seit 01.01.2022 bekommt man 13 Euro mehr Wohngeld im Monat.

Kurz erklärt: Wohngeld

Was ist das Wohngeld?

Wohngeld ist ein monatlicher Zuschuss zur Miete.

Wer kann Wohngeld bekommen?

- Wer zu wenig Geld für die Miete hat.
- Wer keine Grundsicherung, kein Arbeitslosengeld oder kein Übergangsgeld bekommt.
- Wer Rente bekommt, kann evtl. Wohngeld bekommen.
- Wer im Wohnheim wohnt oder das AUW nutzt, kann evtl. Wohngeld bekommen.

Wo muss man das Wohngeld beantragen?

- Man muss einen Antrag bei der Wohngeldstelle der Gemeinde stellen.
- Wohngeld wird immer für 12 Monate bewilligt. Danach muss man einen neuen Antrag stellen.

Was ist wichtig?

- Wohngeld hängt vom Einkommen ab.
- Es gibt Freibeträge für Menschen mit Behinderung.

TIPP: Hier kann man ausrechnen, ob man Anspruch auf Wohngeld hat:

<https://www.bmwsb.bund.de/wohngeldrechner>



TIPP: Mitteilungspflicht

Wer staatliche Leistungen bekommt, hat eine Mitteilungspflicht: Wenn sich das Einkommen oder Vermögen ändert, muss man die Änderungen an die zuständigen Ämter und Behörden weitergeben.

- Wer mehr oder weniger Lohn in der Werkstatt bekommt: der Grundsicherungsstelle melden.
- Wer nach 20 Jahren in der Werkstatt Rente bekommt: der Kindergeldstelle melden.
- Wer im Wohnheim wohnt und etwas erbt: dem Bezirk melden.



Corona-Sonderleistungen

Pflege:

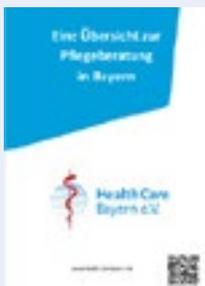
- Begutachtungen durch den Medizinischen Dienst (MD) werden seit 01.07.2022 wieder zu Hause gemacht. Begutachtungen am Telefon gibt es nur noch in Ausnahmefällen.
- Der Entlastungsbetrag von 125 Euro kann noch bis zum 31.12.2022 für die Nachbarschaftshilfe und andere Dienste verwendet werden.
- Bei den Pflegeberatungs-Einsätzen findet der erste Termin zu Hause statt. Danach kann jeder 2. Termin am Telefon oder per Video gemacht werden. Diese Regelung gilt bis zum 30.06.2024.

Grundsicherung: Gültig bis 31.12.2022

- Grundsicherung kann schneller und einfacher beantragt werden.
- Das Vermögen und die Kosten für Heizung und Miete werden nicht nachgeprüft.
- Der Mehraufwand für das Mittagessen in der Einrichtung wird weitergezahlt.



Lesetipps



Infos zum Thema „Pflege“:

Der Verein Health Care Bayern e.V. hat die Broschüre „Übersicht zur Pflegeberatung in Bayern“ mit Adressen, Kontakten und Anlaufstellen für Pflegepersonen herausgegeben.

Alles zum Thema Inklusion:

Auf der Internet-Seite www.inklusion.de hat Aktion Mensch viele Infos zu Inklusion in verschiedenen Bereichen (Schule, Arbeit, Wohnen usw.) zusammengestellt.



Lebenshilfe
Neumarkt e.V.

Beratungsstelle

So erreichen Sie uns:

Lebenshilfe Neumarkt e.V.
Offene Hilfen – Beratungsstelle
Badstraße 5
92318 Neumarkt

Bitte beachten: Neue Telefonnummer!

Tel.: 09181/27 33 402
E-Mail: beratung@lebenshilfe-neumarkt.de

Offene Sprechstunde:

Dienstag von 8:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr

Bitte beachten: Wir haben uns bemüht, dass alle Informationen auch stimmen. Trotzdem kann es dabei Fehler geben. Wir übernehmen keine Gewähr, dass alle Informationen richtig und vollständig sind, und haften auch nicht dafür.



Die Bereitschaft zu helfen ist groß!

Immer wieder unterstützen Unternehmen, Vereine und Privatpersonen die Lebenshilfe.

FOTOS: DEHN SE, LEBENSHILFE NEUMARKT E.V.



Gemeinsames DEHN-Engagement: Mitarbeiter*innen und Unternehmen spenden 33.000 € an soziale Initiativen in der Region

Auch in diesem Jahr unterstützt DEHN Institutionen in der Region mit großzügigen Spenden. Drei Spenden in Höhe von jeweils 11.000 € wurden geleistet. Eine der drei begünstigten Institutionen war die Schulvorbereitende Einrichtung der Lebenshilfe Neumarkt am Höhenberg.

E.ON-Konzern unterstützt JURA-Werkstätten Neumarkt mit einer großzügigen Spende

Über eine großzügige Spende des E.ON-Konzerns in Höhe von 5.000 € konnten sich die JURA-Werkstätten Neumarkt freuen. Das Geld fließt in das Bildungsprogramm der Werkstätten. Die Spende setzt sich aus Geldern aus dem Hilfsfonds Rest Cent der E.ON SE und der E.ON SE zusammen.

Treue Unterstützerin

Die Hans und Irmgard Müller Stiftung ist eine der treuen Unterstützerinnen der Lebenshilfe Neumarkt e.V. Zuletzt erhielt die Lebenshilfe 5.000 € für den Bereich Kinder und Jugendliche. Vielen Dank für die langjährige Unterstützung!

Die Lebenshilfe dankt allen, die hier ungenannt bleiben...

...uns aber großzügig nach ihren ganz persönlichen Möglichkeiten sowohl ehrenamtlich, wie auch finanziell unterstützt haben!



Spenden-Kontos

Lebenshilfe Neumarkt e.V.

Sparkasse Neumarkt-Parsberg

IBAN: DE49 7605 2080 0000 0021 88

BIC: BYLADEM1NMA

Bankleitzahl: 760 520 80, Kontonummer: 2188

JURA-Werkstätten Neumarkt gemeinnützige GmbH

Sparkasse Neumarkt-Parsberg

IBAN: DE06 7605 2080 0008 0796 67

BIC: BYLADEM1NMA

Bankleitzahl: 760 520 80, Kontonummer: 8079667



Termin-Kalender

Hinweis: Die Termine finden unter Vorbehalt statt.

Mittwoch, 04.01.2023, 18:00 / 19:00 Uhr
Offener Treff Ambulantes Wohnen (Irish Pub / Neuzeit Neumarkt)
Freitag, 13.01.2023, 14:00 – 16:00 Uhr
Tag der offenen Tür in den Waldkindergärten (Litzlohe und Laaber)
Samstag, 14.01.2023
Tag der offenen Tür Kindergarten Pustebume
Donnerstag, 16.02.2023
Faschingsfeier Wohnen Nobelstraße
Montag, 10.04.2022
Weltweiter Tag der Geschwister
Freitag, 05.05.2023
Europäischer Protesttag zur Gleichstellung behinderter Menschen
Montag, 08.05.2023 bis Freitag, 12.05.2023
Waldwoche des Kindergarten Pustebume

MITGLIEDSCHAFT

Unterstützen auch Sie
die Lebenshilfe
Neumarkt e.V. und
werden Sie Mitglied.



[lebenshilfe-neumarkt.de/verein/
mitgliedschaft/](https://lebenshilfe-neumarkt.de/verein/mitgliedschaft/)

Information zum Datenschutz

Ihre Betroffenenrechte sowie sonstige Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13 DSGVO finden Sie unter <https://www.lebenshilfe-neumarkt.de/datentransparenz>

Falls Sie von uns künftig kein Informationsmaterial mehr erhalten wollen, können Sie dem weiteren Bezug telefonisch unter 09181/27330, schriftlich (Lebenshilfe Neumarkt e.V., Lährer Weg 109, 92318 Neumarkt) oder per E-Mail unter info@lebenshilfe-neumarkt.de widersprechen.

Impressum

Die Info, Ausgabe Nr. 16/Dezember 2022

Erscheinung: zweimal jährlich
Auflage: 1.500
Herausgeber: Lebenshilfe Neumarkt e.V.,
Lährer Weg 109, 92318 Neumarkt
www.lebenshilfe-neumarkt.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Andreas Moser
(Erster Vorsitzender des Vorstands)

Redaktion: Dr. Wilhelm Baur, Edith Diepold, Kerstin Fink, Nicole Kamasys,
Familie Kuhn, Daniel Martini, Andreas Moser, Lisa Münch, Anna Nissel-
beck, Sebastian Schauer, Brigitte Schorr, Gerhard Seitz, Julia Steffens,
Tobias Thumann, Lebenshilfe Landesverband Bayern e.V.
Gestaltung: Albert Kraus, Mediendesign
Bildnachweise: DEHN SE, Familie Kuhn, Lebenshilfe Neumarkt e.V.
Druck: ipunto GmbH & Co. KG, Philipp Holzammer, Neumarkter Str. 152,
92342 Freystadt/Rettelloh